



Veranstaltungsprogramm

2. Halbjahr 2018

20.09.2018 von 11 bis 17 Uhr Ort: Bildungsstätte
Fachtagung mit Vorträgen und Podiumsdiskussionen

“Grenzenloses ‘68? - Parallelen, Wechselwirkungen und Differenzen zwischen Ost und West”



In welcher Beziehung standen die Protestbewegungen von 1968 im Osten und im Westen? Hatten die Ereignisse in Prag Auswirkungen auf die westdeutsche Studentenbewegung? Wie wirkten die Proteste in der

Bundesrepublik auf die Menschen in der DDR? In der Tagung gehen Expertinnen und Experten diesen und anderen Fragen nach.

Programmablauf unter: www.grenzlandmuseum.de



Eine Kooperation mit den Landeszentralen für politische Bildung in Thüringen und Niedersachsen

27.09.2018 um 19 Uhr Ort: Bildungsstätte
Vortrag

„Im goldenen Käfig - Die DDR-Anwälte“

Vortrag mit Dr. Christian Booß, BStU Berlin



Welche Handlungsspielräume besaßen Rechtsanwälte in der DDR? Wie viele von ihnen arbeiteten als Inoffizielle Mitarbeiter mit der Stasi zusammen? Welche Auswirkungen hatte das auf die Gerichtsprozesse? Der Vortrag thematisiert die zwiespältige Rolle der DDR-Anwälte zwischen SED, Justizapparat und Stasi.

Eine Kooperation mit dem Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen, Außenstelle Erfurt und der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen



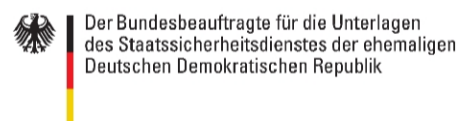
27.09.2018 von 14 bis 19 Uhr Ort: Museum
Beratung - BStU

“Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?”

Bürgerberatungs- und Informationstag im GLM Eichsfeld

Die Außenstelle Erfurt des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (BStU) bietet die Möglichkeit, sich rund um das Thema Akteneinsicht beraten zu lassen und einen Antrag zu stellen. Für interessierte Schulen und andere Bildungseinrichtungen liegen Publikationen bereit.

Zudem gibt es ein Beratungsangebot für Betroffene des SED-Unrechts.



03.10.2018 Ort: Museum
Tag der Deutschen Einheit

28. Tag der Deutschen Einheit

Das Grenzlandmuseum Eichsfeld feiert den 28. Tag der Deutschen Einheit und lädt ganztägig zu öffentlichen Führungen im Museum und auf dem Grenzlandweg ein.

Die Magdeburger Historikerin Dr. Konstanze Soch stellt um 16 Uhr ihre Forschungen zu “West- und Ostpaketen” vor. Außerdem stehen Angebote für Kinder auf dem Programm.

In Kooperation mit der Heinz Sielmann Stiftung wird die Dokumentation „Tiere im Schatten der Grenze“ in der Bildungsstätte präsentiert.



16.10.2018 um 19 Uhr
Vortrag

Ort: Bildungsstätte

„Glyphosat. Wie wirkt das Totalherbizid auf Tiere?“

Mit einer Veranstaltung zur Wirkung des Herbizids Glyphosat widmet sich das Grenzlandmuseum Eichsfeld einer aktuellen umwelt- und agrarpolitischen Diskussion.

Die Referentin Prof. em. Monika Krüger ist Veterinärmedizinerin und leitete das Institut für Bakteriologie und Mykologie der Universität Leipzig. Sie forschte zur Wirkung von Glyphosat auf Säugetiere und Geflügel und präsentiert ihre Ergebnisse.



Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen und der Stiftung Leben & Umwelt Niedersachsen

15.11.2018 um 18 Uhr

Ort: Museum

Ausstellungseröffnung und Vortrag

„Die verordnete Solidarität“

Die Ausstellung „Verordnete Solidarität - der Umgang mit 'Fremden' in der DDR“ des Archivs Bürgerbewegung Leipzig e.V. beleuchtet Aspekte der von "oben" initiierten internationalen Solidarität und die verfehlte Asyl- und Ausländerpolitik der DDR. Die Folgen waren Fremdenangst, Rassismus und Antisemitismus in einigen Teilen der Bevölkerung.

Zur Eröffnung wird es einen Vortrag zum Thema Rechtsextremismus in der DDR geben.



Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

09.11.2018

Ort: Grenzlandweg und Bildungsstätte

Wanderung und musikalische Lesung

Der 9. November im Grenzlandmuseum

Mit einer Wanderung auf dem beleuchteten Grenzlandweg wird um 17 Uhr an die Grenzöffnung am 9. November 1989 erinnert.



Um 19 Uhr findet die musikalische Lesung „Verborgene Wunden“ statt. Dr. Karl-Heinz Bomberg geht darin auf die Auswirkungen politischer Verfolgung auf die Familien und die Nachkommen der Opfer ein. Der Autor ist praktizierender Arzt und Liedermacher. Er berichtet auch von eigenen Hafterfahrungen in einem DDR-Gefängnis und ermöglicht eine ganz besondere Form der Aufarbeitung.



Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung Thüringen

06.12.2018 um 18 Uhr

Ort: Bildungsstätte

Vortrag

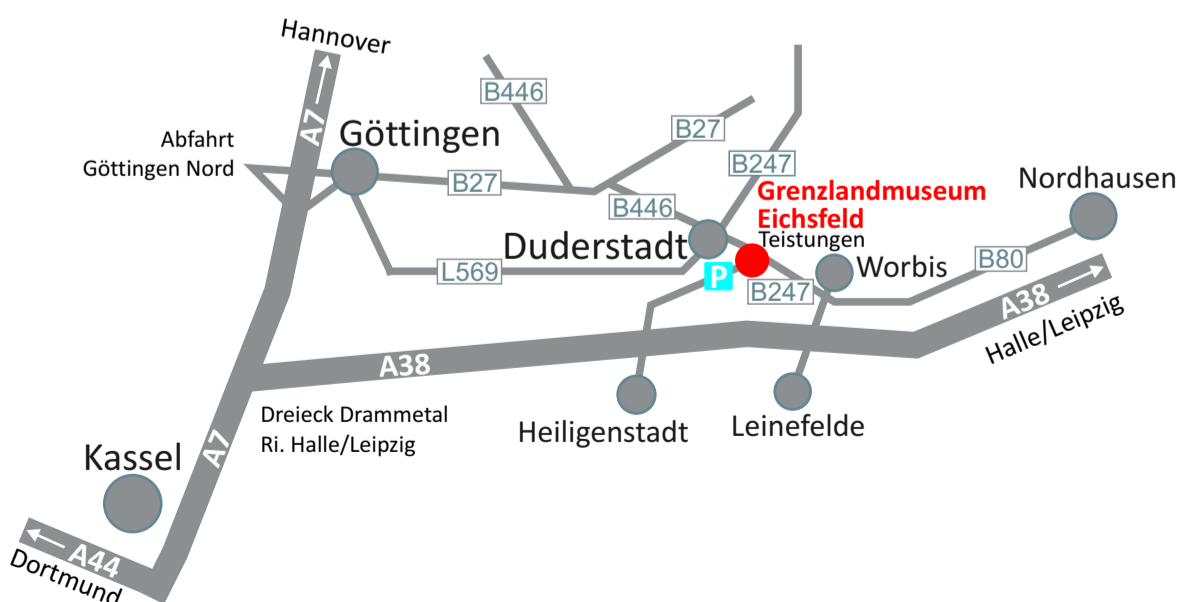
„Alternative zum Kapitalismus? Möglichkeiten und Grenzen der realsozialistischen Wirtschaft“

Die Möglichkeiten und Grenzen der realsozialistischen Wirtschaft werden im Vortrag von Prof. Werner Plumpe, Universität Frankfurt a.M., beleuchtet. Es geht um die Frage, ob im Untergang des Weltkommunismus das Scheitern der jeweiligen Regierungen sichtbar wird, oder ob nicht das sozialistische Experiment Ausdruck eines grundlegend falschen Verständnisses der modernen Wirtschaft war.



Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

Anfahrt



Kontakt

Grenzlandmuseum Eichsfeld e.V.

Duderstädter Straße 7-9
37339 Teistungen

Tel.: 036071 97112
Fax: 036071 97998

info@grenzlandmuseum.de
www.grenzlandmuseum.de
facebook.com/grenzlandmuseumeichsfeld



Spendenkonten

Kreissparkasse Eichsfeld: DE14 8205 7070 0180 0013 96 Sparkasse Duderstadt: DE37 2605 1260 0000 1382 22 Volksbank Mitte: DE38 2606 1291 0027 0457 90